

---

### MA-M2-1800-12

---



Copyright by SIMON RWA Systeme GmbH  
Vorbehaltlich technischer Änderungen und Irrtümer.

---

### **Inhaltsverzeichnis**

---

1. Inhaltsverzeichnis .....	2
2. Allgemein .....	3
2.1 Vorwort zu dieser Anleitung .....	3
2.2 Technische Daten DomeLift .....	3
2.3 Produktbeschreibung .....	4
2.4 Auslieferungszustand .....	4
3. Sicherheitsbestimmungen .....	5
4. Abbildungen .....	6
5. Montage .....	7
5.1 Systemanschlussmaße .....	7
5.2 Allgemeine Montagevorbereitung .....	8
5.3 Montagevorbereitung für 120 x 120 cm Lichtkuppel .....	9
5.4 Montagevorbereitung für 140 x 140 cm und 150 x 150 cm Lichtkuppel .....	9
5.5 Toleranzausgleich .....	10
5.6 Anbindung an die Lichtkuppel .....	11
5.7 Einbau des Öffneraggregates .....	13
5.8 Montageabschluss .....	15
6. Elektrischer Anschluss .....	16
7. Inbetriebnahme .....	17
8. Gewährleistung .....	18
8.1 Reparatur und Austausch .....	18
8.2 Gewährleistungsbedingungen .....	18
8.3 Umwelthinweise .....	18
9. Anhang .....	18
9.1 Herstellererklärung .....	18
9.2 EG-Herstellererklärung (Inverkehrbringer) .....	18
9.3 Firmenanschriften .....	18
9.3.1 Deutschland: .....	18
9.3.2 Österreich: .....	18
9.3.3 Schweiz: .....	18
9.3.4 Ungarn: .....	18

### Allgemein

#### 2. Allgemein

##### 2.1 Vorwort zu dieser Anleitung

Diese Anleitung ist für die fachgerechte Bedienung, Installation und Wartung durch geschultes, sachkundiges Fachpersonal (wie z. B. Mechatroniker oder Elektro-Installateur) und / oder Fachpersonal mit Kenntnissen in der elektrischen sowie mechanischen Geräteinstallation.

Lesen Sie diese Montageanleitung aufmerksam durch und halten Sie die vorgegebene Reihenfolge ein. Bewahren Sie diese Montageanleitung für späteren Gebrauch / Wartung auf. Bitte beachten Sie genau die Anschlussbelegung, die minimalen und maximalen Leistungsdaten (siehe "Technische Daten") und die Installationshinweise. Die unkorrekte Verwendung oder nicht fachgerechte Bedienung / Montage können den Verlust der Systemfunktionen verursachen und Schäden an Sachen und / oder Personen hervorrufen.

Folgende Symbole finden Sie in dieser Anleitung:



##### INFO

Eine Information gibt Ihnen zusätzliche Tipps!



##### ACHTUNG

Ein Warnhinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für das Produkt aufmerksam.



##### GEFAHR

Ein Warnhinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für Ihr Leben oder Ihre Gesundheit aufmerksam!



##### UMWELTHINWEIS

Ein Warnhinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für die Umwelt aufmerksam!

- So sind Handlungsanweisungen gekennzeichnet.
- ⚡ Folgerungen werden so dargestellt.
- *Taster* oder **Schalter** die betätigt werden sollen, werden kursiv dargestellt.
- „Anzeigen“ werden in Anführungszeichen gesetzt.

##### 2.2 Technische Daten DomeLift



##### ACHTUNG

Die folgenden Spezifikationen gelten für Standardlichtkuppeln zweischalig mit einem Eigengewicht von 8, 14 und 16 kg. Bei Lichtkuppeln mit höherem Eigengewicht müssen die Spezifikationen für Öffneraggregat und Gasfedern nach Herstellerangaben angeglichen werden.

Tabelle 1: Technische Daten 120 x 120 cm

Technische Daten für Lichtkuppel 120 x 120 cm	
Kuppelnenngösse:	120 x 120 cm
Systemanschlussmaß:	100 cm
Zulässige Schneelast:	470 N/m <sup>2</sup>
Öffneraggregat:	Linearantrieb
Nennschubkraft:	1 300 N
Notwendige Hublänge:	600 mm
Gasfeder - Kraft	2 x 400 N

Tabelle 2: Technische Daten 140 x 140 cm

Technische Daten für Lichtkuppel 140 x 140 cm	
Kuppelnenngösse:	140 x 140 cm
Systemanschlussmaß:	120 cm
Zulässige Schneelast:	350 N/m <sup>2</sup>
Öffneraggregat:	Linearantrieb
Nennschubkraft:	1 300 N
Notwendige Hublänge:	705 mm
Gasfeder - Kraft	2 x 400 N

### Allgemein

**Tabelle 3: Technische Daten 150 x 150 cm**

Technische Daten für Lichtkuppel 150 x 150 cm	
Kuppelnenngroße:	150 x 150 cm
Systemanschlussmaß:	130 cm
Zulässige Schneelast:	300 N/m <sup>2</sup>
Öffneraggregat:	Linearantrieb
Nennschubkraft:	1 300 N
Notwendige Hublänge:	750 mm
Gasfeder - Kraft	2 x 500 N

#### 2.3 Produktbeschreibung

DomeLift® ist ein Traversensystem für Lichtkuppeln. Es lässt sich so konfigurieren, dass es an Lichtkuppelgrößen von 120 x 120 cm bis 150 x 150 cm verwendet werden kann. Das Traversensystem DomeLift® ist für die Verwendung eines Öffneraggregates EA-L-1300 (1300 N) aus unserem Systemprogramm vorgerichtet. Mit Hilfe des DomeLift® lassen sich Öffnungswinkel von bis zu 140° realisieren.



#### ACHTUNG

Unterschiedliche Lichtkuppelgrößen erfordern unterschiedliche Öffneraggregate!

#### 2.4 Auslieferungszustand

DomeLift® wird im vormontierten Zustand mit einem Systemanschlussmaß von 100 cm ohne Öffneraggregat geliefert. Es besteht aus 2 Teilen, dem unteren Teil - Traverse (Abbildung 1:) und dem oberen Teil - Kuppelträger (Abbildung 2:), die nicht miteinander verbunden sind. Um die Montage vor Ort zu erleichtern, sind einige Schrauben und Muttern nicht fest angezogen.

Zum Lieferumfang gehören:

- DomeLift® Traverse (unterer Teil, vormontiert)
- DomeLift® Kuppelträger (oberer Teil, vormontiert)
- Zubehörtüte (3 Kabelklemmen, 3 Kabelbinder, Zusatzblatt „Leitungsführung“)

**Abbildung 1: Traverse**



**Abbildung 2: Kuppelträger**



**Abbildung 3: Zubehör**



### **Sicherheitsbestimmungen**

#### **3. Sicherheitsbestimmungen**

FÜR DIE SICHERHEIT VON PERSONEN IST ES WICHTIG, DIESEN ANWEISUNGEN FOLGE ZU LEISTEN. DIESE ANWEISUNGEN SIND AUFZUBEWAHREN UND NACH DER MONTAGE UND INBETRIEBNAHME DEM BETREIBER ZU ÜBERGEBEN.



#### **GEFAHR**

Unbefugte (z. B. Kinder) nicht mit fest montierten Regel- oder Steuereinrichtungen hantieren lassen und Fernsteuerungen außerhalb der Reichweite von Unbefugten halten.



#### **GEFAHR**

Kraftbetätigte Fenster, die (auch nur mit Teilen des Fensters) tiefer als 2,5 m über Oberkante Fertigfußboden (OKFF) liegen, bedürfen einer Risikoeinschätzung im Hinblick auf Quetsch- und Klemmgefahren. Mehrere nationale und internationale Vorschriften regeln die je nach Nutzungsart des Fensters notwendigen Schutzmaßnahme. Es muss eine Risikoanalyse durchgeführt werden.

Der Bauplaner/Architekt, bzw. die ausschreibende Stelle müssen die Anforderungen an kraftbetätigte Fenster eindeutig vorgeben. Hierzu gehört die Abstimmung mit den zuständigen Behörden (z. B. Bauamt) ggf. bei gewerblicher und öffentlicher Nutzung unter Beteiligung des zuständigen Unfallversicherungsträgers. Der Auftraggeber, der das kraftbetätigte Fenster errichtet, ist verantwortlich für die Einhaltung der Ausschreibung unter Beachtung der technischen Regeln und dem Stand der Technik. Der Auftraggeber/Betreiber/Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass kraftbetätigte Fenster gemäß der Benutzerinformationen/Betriebsanleitungen betrieben und unterhalten werden.

Es sind die Vorschriften (BGR 232) des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften zu berücksichtigen. Andere Personen müssen entfernt gehalten werden, wenn ein Schalter mit Ausvoreinstellung betätigt wird oder wenn sich ein Fenster schließt, das durch ein Feueralarm-System geöffnet wurde.



#### **GEFAHR**

Zu beachten sind die VDE 0833 für Gefahrenmeldeanlagen, VDE 100 für elektrische Anlagen, die DIN 18232 für RWA-Anlagen, die Bestimmungen der örtlichen Feuerwehr, des EVU für den Netzanschluss, sowie BGV A3 und BG Regel BGR 232. Für das Inverkehrbringen, die Installation und Inbetriebnahme außerhalb des Herstellerlandes (Germany) gelten alle national relevanten Sicherheitsbestimmungen und Vorschriften.



#### **GEFAHR**

Bei Energieversorgungen und elektrischen Steuereinrichtungen von RWA - Anlagen muss ein freier Zugang gewährleistet sein.



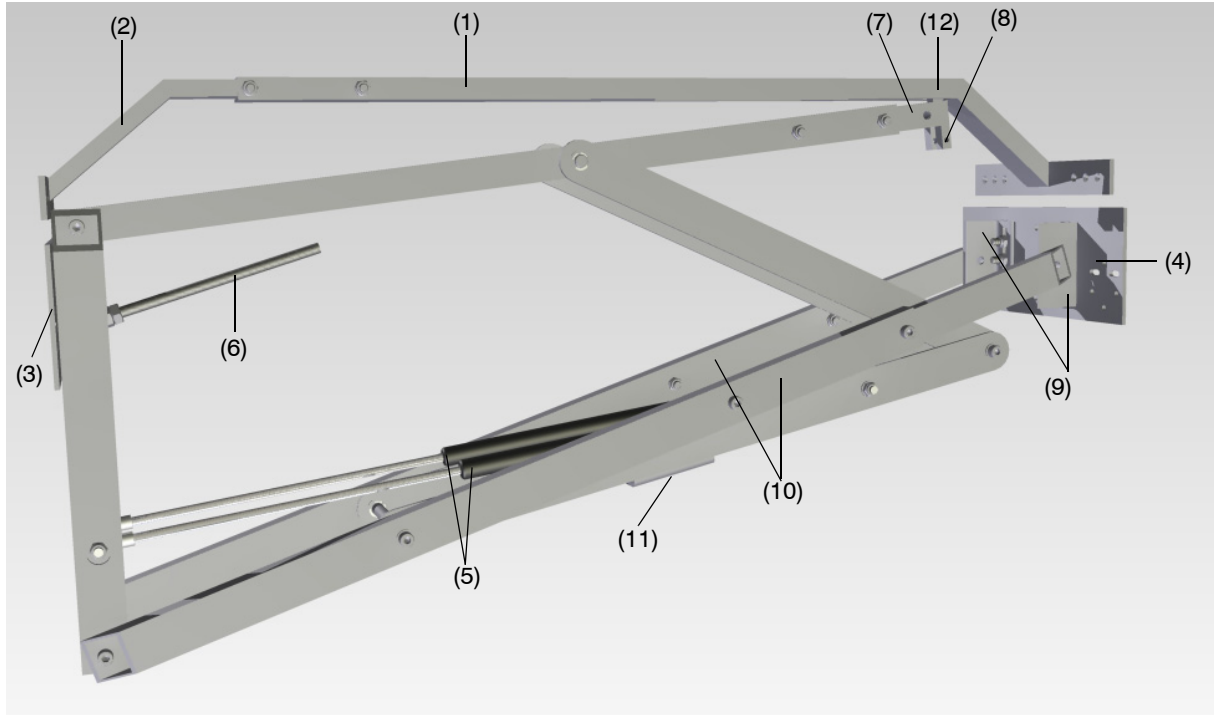
#### **GEFAHR**

Aufgrund zahlreicher beweglicher mechanischer Bauteile besteht eine erhöhte Einklemmgefahr. Es ist besondere Vorsicht geboten und entsprechende Schutzkleidung zu tragen!

### Abbildungen

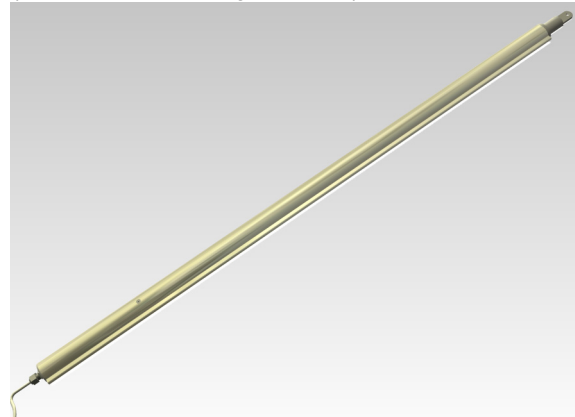
#### 4. Abbildungen

Abbildung 4: DomeLift<sup>®</sup>- Aufbau



- (1) Kuppelträger groß mit Montageplatte (Schließkante)
- (2) Kuppelträger klein mit Montageplatte (Bandseite)
- (3) Traversenhalter (Bandseite)
- (4) Traversenhalter (Schließkante)
- (5) Gasdruckfedern
- (6) Sicherheitsanschlag
- (7) Kuppelhebel
- (8) Montageadapter
- (9) Traversehalter
- (10) Traverse Profil
- (11) Anschlagplatte
- (12) Adapterroller

Abbildung 5: Öffneraggregat/Linearantrieb  
(nicht im Lieferumfang enthalten)



### Montage

#### 5. Montage

##### 5.1 Systemanschlussmaße

Abbildung 6: Bohrbild Traversenhalter der Traverse (Schließkante/Bandseite)

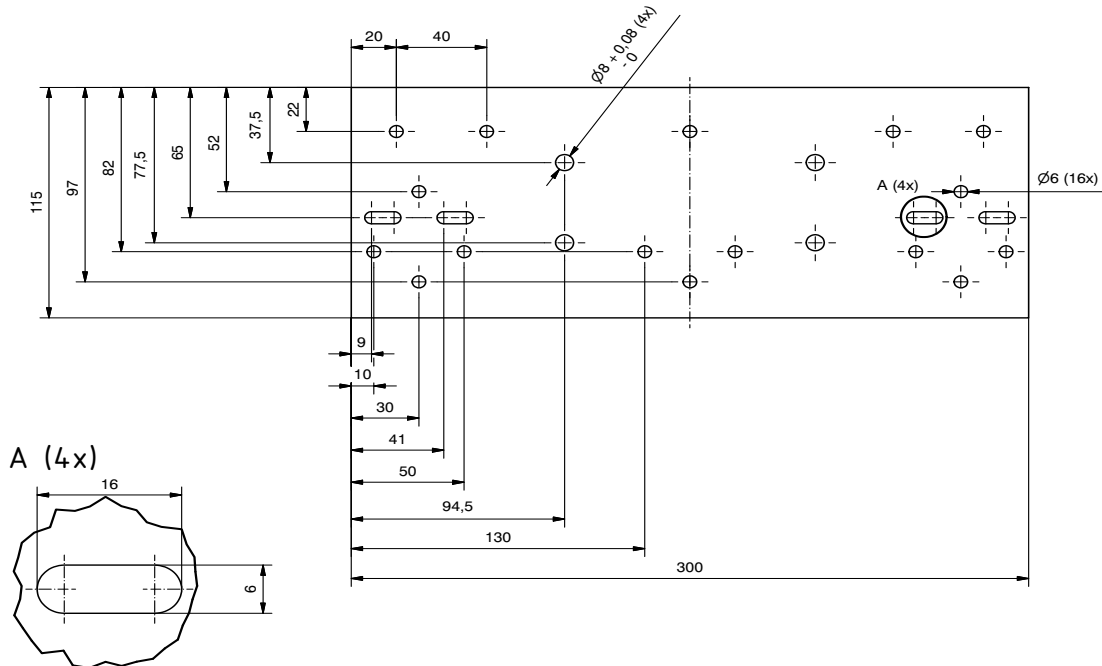
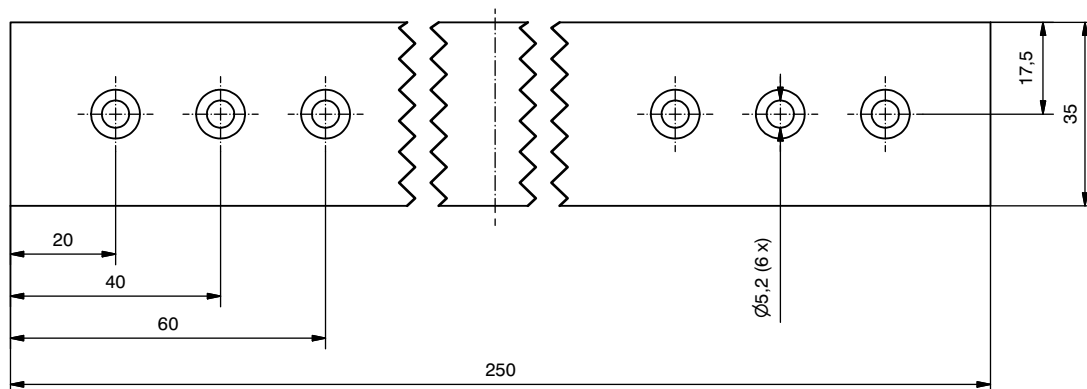
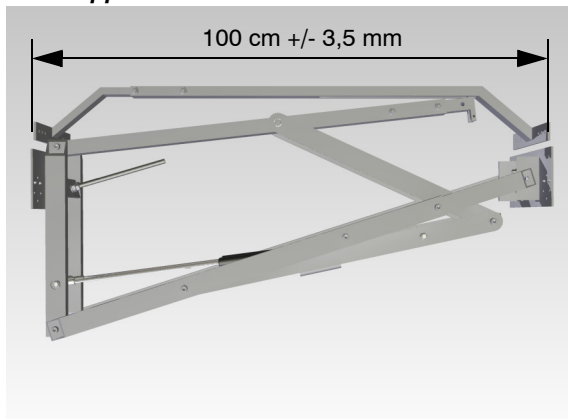


Abbildung 7: Bohrbild Montageplatte des Kuppelträgers (Schließkante/Bandseite)

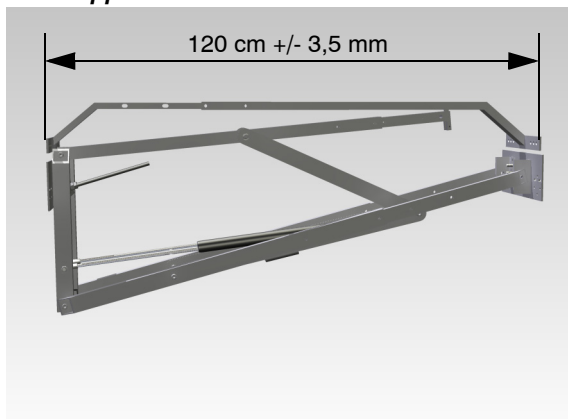


### Montage

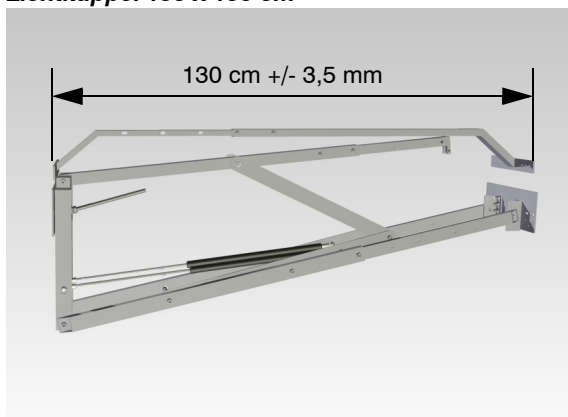
**Abbildung 8: Systemanschlussmaß für Lichtkuppel 120 x 120 cm**



**Abbildung 9: Systemanschlussmaß für Lichtkuppel 140 x 140 cm**



**Abbildung 10: Systemanschlussmaß für Lichtkuppel 150 x 150 cm**



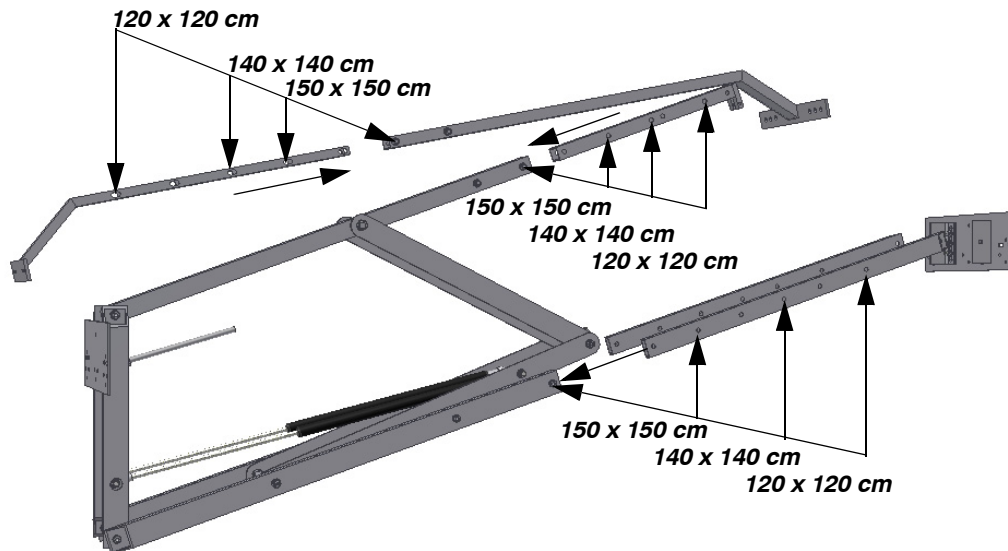
#### 5.2 Allgemeine Montagevorbereitung

DomeLift<sup>®</sup> muss an die Abmessungen der jeweiligen Lichtkuppel angepasst werden. Der DomeLift<sup>®</sup> kann mit wenig Aufwand für die Lichtkuppeln 120 x 120 cm, 140 x 140 cm und 150 x 150 cm konfiguriert werden. Zusätzlich kann ein Toleranzausgleich vorgenommen werden.



### Montage

Abbildung 11: Raster Lichtkuppelgröße



#### 5.3 Montagevorbereitung für 120 x 120 cm Lichtkuppel

Bei Auslieferung ist der DomeLift<sup>®</sup> werkseitig bereits für den Einbau in eine 120 x 120 cm Lichtkuppel vorkonfiguriert.

#### 5.4 Montagevorbereitung für 140 x 140 cm und 150 x 150 cm Lichtkuppel

- Die Schrauben des Kuppelträgers entfernen (siehe Markierung in Abbildung 12: auf Seite 10).
- Die Schrauben der Traverse entfernen (siehe Markierung in Abbildung 13: auf Seite 10).

Für Lichtkuppel 140 x 140 cm:

- die Traverse und den Kuppelträger bis zum Systemanschlussmaß von 120 cm auseinanderschieben.

Für Lichtkuppel 150 x 150 cm:

- Die Traverse und den Kuppelträger bis zum Systemanschlussmaß von 130 cm auseinanderschieben.

#### **i** INFO

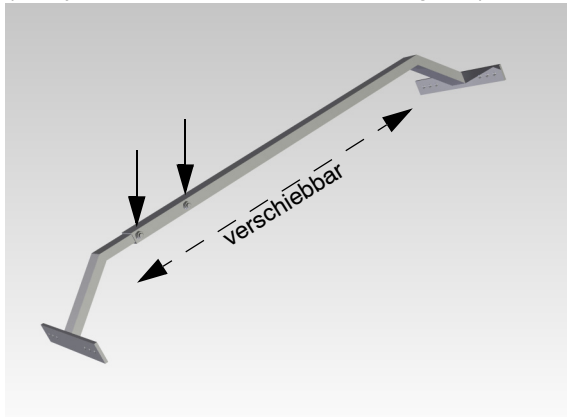
Um bei der Montage in die Lichtkuppel den Toleranzausgleich zu erleichtern, dürfen die Muttern nicht festgezogen werden.

- Die Bohrungen für die entsprechende Kuppelgröße in Flucht bringen (siehe Markierung in Abbildung 11: auf Seite 9).
- Alle Schrauben entsprechend einsetzen und leicht anziehen.

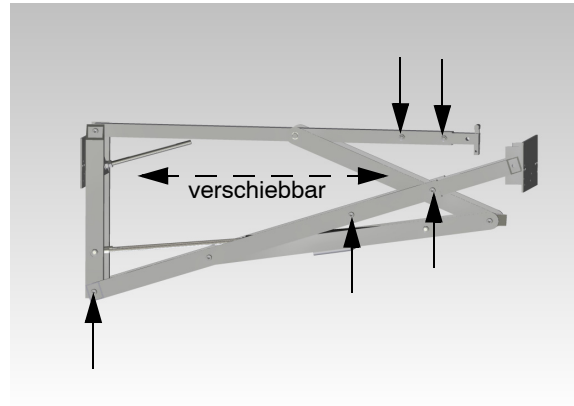
Die Systemanschlussmaße können um eine feste Toleranz (+/- 3,5 mm), variabel gewählt werden.

### Montage

**Abbildung 12: Kuppelträger Schraubenposition**  
(für Systemanschluss und Toleranzausgleich)



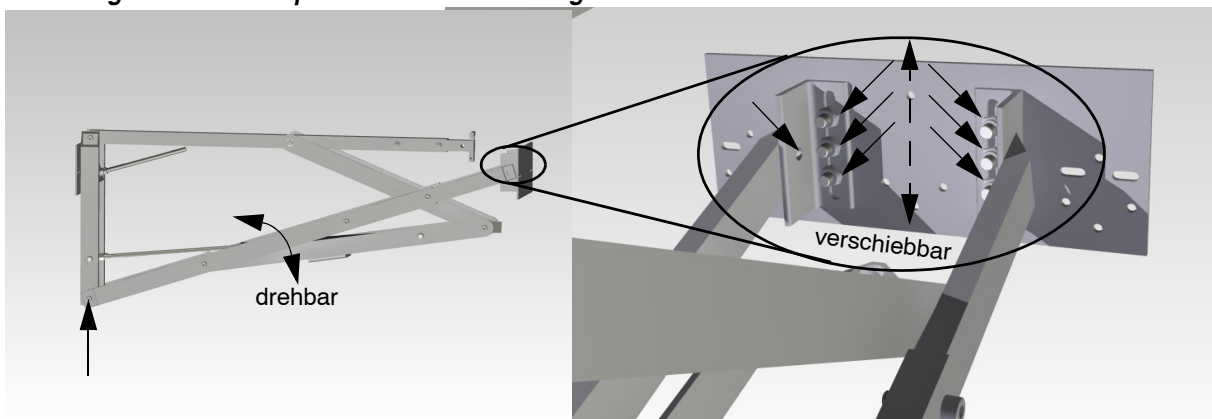
**Abbildung 13: Schraubenposition Traverse**



#### 5.5 Toleranzausgleich

Durch das Lockern der Schrauben (siehe Markierung in Abbildung 14: auf Seite 10) lässt sich das Systemanschlussmaß horizontal um ca. +/- 3,5 mm verändern.

**Abbildung 14: Schraubenposition für Toleranzausgleich Traverse0**



### Montage

#### 5.6 Anbindung an die Lichtkuppel



#### ACHTUNG

An den Anschraubflächen am Lüfterrahmen und am Aufsatzkranz treten hohe Kräfte auf. Diese können im extremen Lastfall > 100 kg pro Anschraubfläche betragen. Die Anschraubflächen müssen geeignet sein diese Kräfte aufzunehmen. Eignung der Befestigung und Ausführung der Anschraubflächen müssen bauseits sichergestellt werden!



#### ACHTUNG

Es ist darauf zu achten, dass die Traversenhalter bündig mit der Oberkante des Aufsatzkranz abschließen.



#### INFO

Für die Montage des DomeLift<sup>®</sup> benötigen sie ein geeignetes Hebemittel oder die Hilfe einer weiteren Person.

- Befestigen Sie die Traverse mit geeigneten Schrauben durch die Traversenhalter an den bauseitigen Anschraubflächen mittig und bündig zur Oberkante des Aufsatzkranzes. (siehe Abbildung 15: auf Seite 11 und Abbildung 16: auf Seite 11)

Abbildung 15: Einbau Traverse

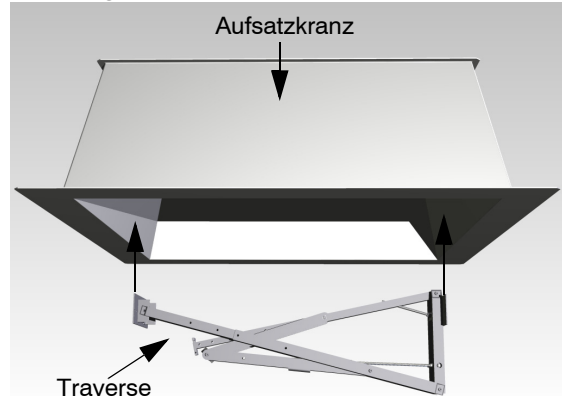
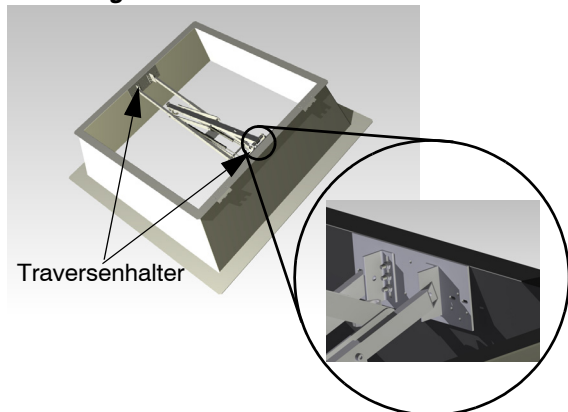
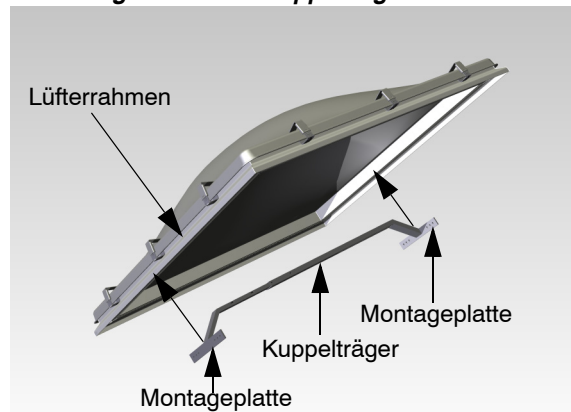


Abbildung 16: Position Traverse



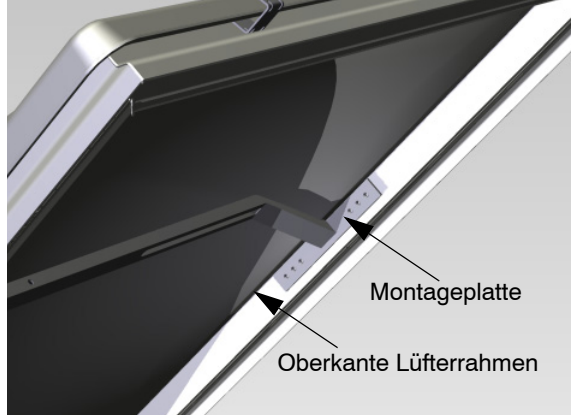
- Befestigen Sie den Kuppelträger mit geeigneten Schrauben durch die Montageplatten an den bauseitigen Anschraubflächen mittig und bündig zur Oberkante des Lüfterrahmens. (siehe Abbildung 17: auf Seite 11 und Abbildung 18: auf Seite 12)

Abbildung 17: Einbau Kuppelträger



### Montage

Abbildung 18: Position Kuppelträger



#### ACHTUNG

Die Zylinderschrauben M8 mit Innensechskant und die Sechskantstopmuttern M8 werden mit einem Anziehdrehmoment von  $M = 23 \text{ Nm}$  angezogen.

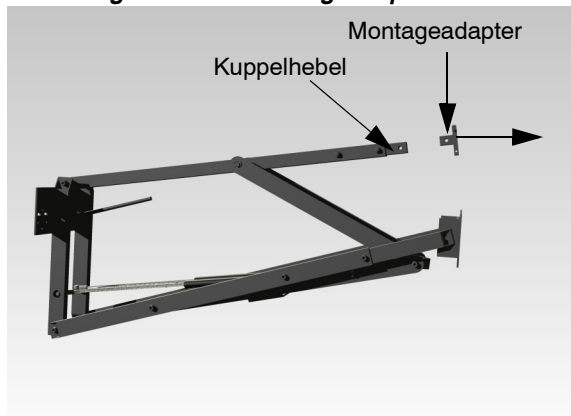


#### ACHTUNG

Ziehen Sie nun alle Schrauben, die Sie für das Einstellen des Systemanschlussmaß geöffnet haben fest. (siehe **Abbildung 12:**, **Abbildung 13:** und **Abbildung 14:** auf Seite 10)

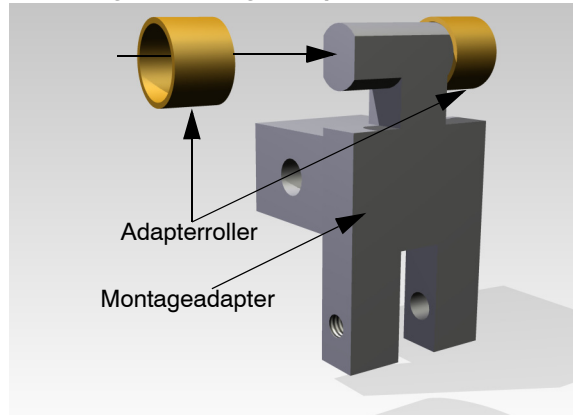
- Trennen Sie den Montageadapter vom Kuppelhebel.

Abbildung 19: Lösen Montageadapter



- Bringen Sie die Adapterroller an den Montageadapter an.

Abbildung 20: Montage Adapterroller

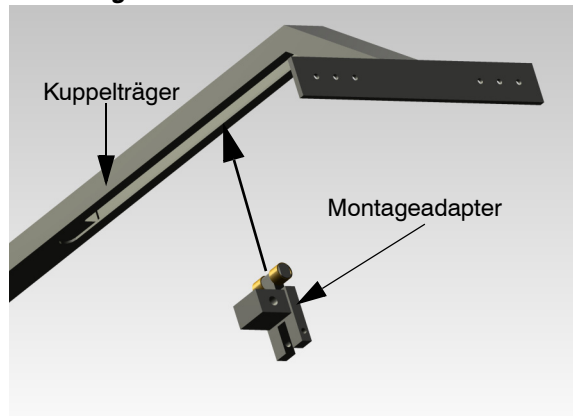


#### ACHTUNG

Der Montageadapter muß in der funktionsfertigen Ausführung in dem Schlitz des Kuppelträgers frei in beide Richtungen gleiten können.

- Setzen Sie den Montageadapter mit den Adapterrollern in den Schlitz des Kuppelträgers ein.

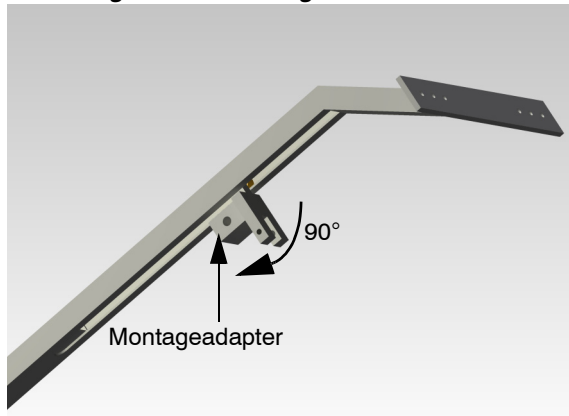
Abbildung 21: Einsetzen



### Montage

- Drehen Sie den Montageadapter um 90°.

Abbildung 22: 90° Drehung



#### ACHTUNG

Die Lichtkuppel kann bei einem Öffnungswinkel > 90° nach hinten wegklappen. Es ist für ausreichend Halt zu sorgen! Ein unkontrolliertes Öffnen durch das Eigengewicht der Lichtkuppel kann zu Schäden am Traversensystem sowie an der Lichtkuppel führen.



#### GEFAHR

Bei der Verbindung von Traverse und Kuppelträger arbeiten Sie gegen die Kraft der integrierten Gasfedern. Daher besteht eine erhöhte Einklemmgefahr. Es ist besondere Vorsicht geboten und entsprechende Schutzkleidung zu tragen!

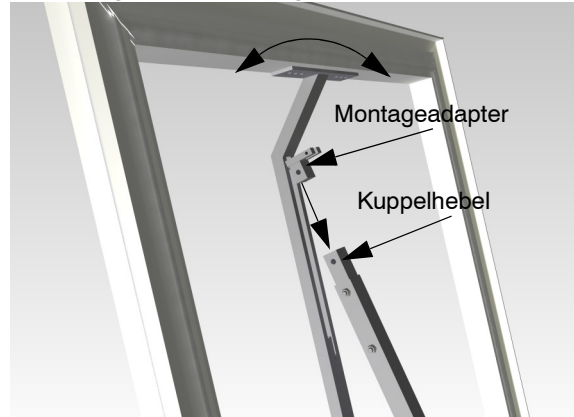


#### INFO

Bei einer 120 x 120 cm Lichtkuppel muß der Lüfterrahmen  $\geq 70^\circ$  geöffnet werden, um den Montageadapter in den Kuppelhebel einzuführen.

- Führen Sie den Montageadapter in den Kuppelhebel ein.
- Ziehen Sie die Befestigungsschraube leicht fest.

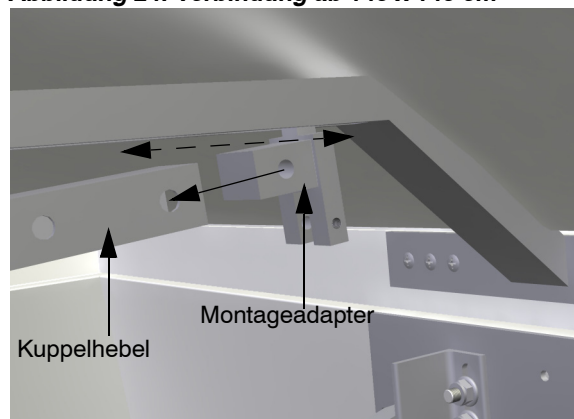
Abbildung 23: Verbindung bei 120 x 120 cm



#### INFO

Ab einem Lichtkuppelmaß von 140 x 140 cm kann der Lüfterrahmen zur Montage von Montageadapter und Kuppelhebel geschlossen bleiben.

Abbildung 24: Verbindung ab 140 x 140 cm



#### 5.7 Einbau des Öffneraggregates

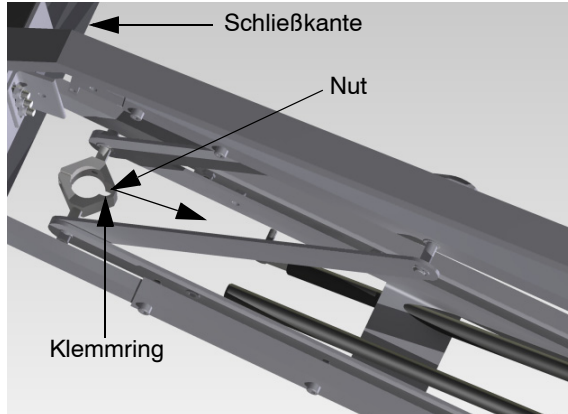


#### ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass die Lichtkuppel geschlossen ist und die Nut des Klemmringes in Richtung der Bänder zeigt. (siehe Abbildung 25: "Klemmring" auf Seite 14)

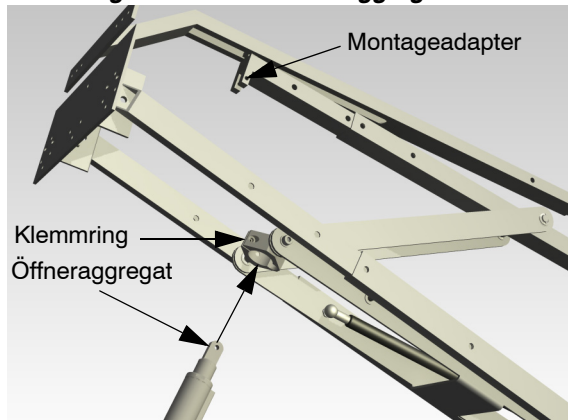
### Montage

**Abbildung 25: Klemmring**



- Führen Sie das Öffneraggregat von unten durch den Klemmring. (siehe Abbildung 26: "Position Öffneraggregat" auf Seite 14)
- Verbinden Sie das Öffneraggregat mittels Klemmring und Montageadapter mit dem DomeLift<sup>®</sup>.

**Abbildung 26: Position Öffneraggregat**



#### **ACHTUNG**

Die Zylinderschraube M6 mit Innensechskant und die Sechskantstopmutter M6 am Montageadapter, müssen mit einem Anziehdrehmoment von  $M = 10$  Nm angezogen werden.

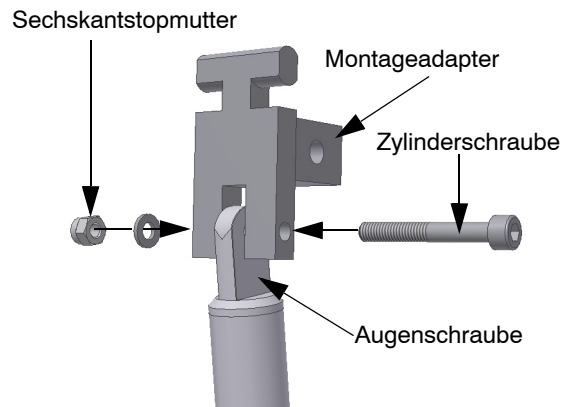


#### **ACHTUNG**

Die Augenschraube des Öffneraggregates muß sich nach Festziehen der Sechskantstopmutter M6 noch frei im Montageadapter drehen lassen.

- Fixieren Sie die Augenschraube des Öffneraggregates mit der Innensechskantschraube M6 am Montageadapter und ziehen Sie die Sechskantstopmutter M6 mit dem entsprechenden Anziehdrehmoment fest.

**Abbildung 27: Montage Augenschraube**



#### **ACHTUNG**

Achten Sie darauf, dass das Öffneraggregat komplett bis zur elektrischen Lastabschaltung in Richtung „ZU“ eingefahren ist.

- Ziehen Sie das Öffneraggregat fest nach unten, dadurch wird das Dichtschließen der Lichtkuppel sichergestellt.



#### **ACHTUNG**

Die Zylinderschraube M6 mit Innensechskant am Klemmring muß mit einem Anziehdrehmoment von  $M = 8$  Nm angezogen werden.

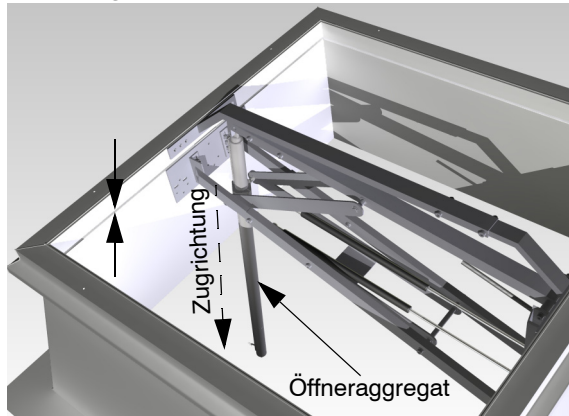
---

### Montage

---

- Halten Sie das Öffneraggregat unter Vorspannung und ziehen Sie die Zylinderschraube des Klemmrings mit entsprechendem Anziehdrehmoment fest.

**Abbildung 28: Dichtschluss**



#### 5.8 Montageabschluss



#### **ACHTUNG**

Die Zylinderschrauben M8 mit Innensechskant und die Sechskantstopmutter M8 werden mit einem Anziehdrehmoment von  $M = 23 \text{ Nm}$  angezogen. (siehe **Abbildung 12:**, **Abbildung 13:** und **Abbildung 14:** auf Seite 10)

- Alle Schrauben sind mit entsprechendem Anziehdrehmoment anzuziehen.
- Prüfen Sie ob alle Schraubverbindungen und Muttern fest angezogen sind.



### Elektrischer Anschluss

#### 6. Elektrischer Anschluss



#### **ACHTUNG**

Beachten Sie unbedingt den Anschlussplan und die Betriebsanleitung des Öffneraggregates!



#### **ACHTUNG**

Beachten Sie unbedingt das Zusatzblatt „Leitungsführung“ im Zubehör!



#### **ACHTUNG**

Stellen Sie sicher, dass die Schlaufen der Versorgungsleitung an beweglichen Teilen ausreichend groß sind, um Einklemmen oder Abreißen der Anschlussleitung zu verhindern.

Das Öffneraggregat wird gemäß des Anschlussplanes und dessen Betriebsanleitung an eine geeignete 24 V DC - Versorgung angeschlossen. Die Versorgungsleitung wird mit Hilfe des mitgelieferten Zubehörs gemäß des Zusatzblattes verlegt. Achten Sie auf ausreichend grosse Schlaufen an beweglichen Teilen.

**Abbildung 29: Leitungsführung 1**



**Abbildung 30: Leitungsführung 2**



**Abbildung 31: Leitungsführung 3**



**Abbildung 32: Leitungsführung 4**





### Inbetriebnahme

#### 7. Inbetriebnahme



#### ACHTUNG

Vor Inbetriebnahme sind nochmals alle Schraubverbindungen auf festen Sitz zu überprüfen. Achten Sie dabei auf das richtige Anziedrehmoment.



#### ACHTUNG

Stellen Sie vor dem ersten Betrieb sicher, dass die Stromversorgung notfalls jederzeit sofort unterbrochen werden kann.

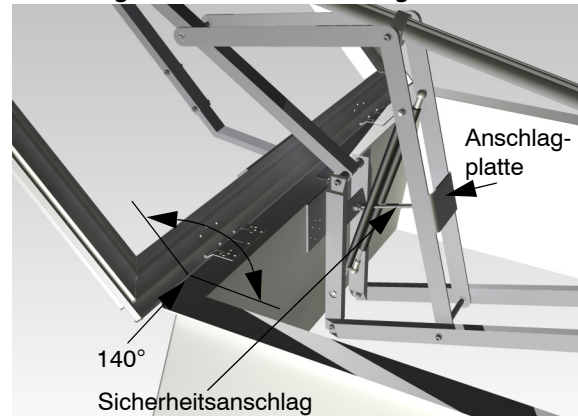


#### ACHTUNG

Werkseitig ist DomeLift<sup>®</sup> für die gängigen Lichtkuppelhersteller eingestellt. Dennoch ist es möglich, dass die Lichtkuppel weiter als 140° geöffnet wird, wenn das Öffneraggregat in seine Endlage „AUF“ fährt. Dies kann zu Schäden an der Lichtkuppel oder DomeLift<sup>®</sup> bzw. zu Fehlfunktionen des gesamten Systems führen.

- Öffnen Sie die Lichtkuppel bis zu einem Öffnungswinkel von 140°.
- Lösen Sie die Kontermutter des Sicherheitsanschlags.
- Justieren Sie den Sicherheitsansschlag so, dass er die Anschlagplatte berührt.
- Ziehen Sie die Kontermutter des Sicherheitsanschlags mit dem entsprechenden Anziedrehmoment fest.
- Testen Sie durch einen Probelauf ob der Sicherheitsansschlag bei einem Öffnungswinkel von 140° korrekt auf die Anschlagplatte auftrifft und somit ein weiteres Öffnen der Lichtkuppel verhindert.

Abbildung 33: Sicherheitsansschlag



---

## Gewährleistung

---

### 8. Gewährleistung

#### 8.1 Reparatur und Austausch

DomeLift<sup>®</sup> darf nur vom Hersteller repariert werden. Peripherie und Ersatzteile sind vom Hersteller oder einem autorisierten Vertragspartner zu beziehen.

#### 8.2 Gewährleistungsbedingungen

Das Produkt muss seiner bestimmungsgemäßen, üblichen Nutzung zugeführt werden. Das Produkt unterliegt einer natürlichen Abnutzung. Bei Sachmängelansprüchen müssen diese schriftlich und unter Bekanntgabe der Bezugsquelle geltend gemacht werden. Bezüglich der Gewährleistung gelten: „Allgemeine Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie („Grüne Lieferbedingungen“ - GL)“. Diese stehen Ihnen auf unserer Homepage [www.simon-rwa.de](http://www.simon-rwa.de) zur Verfügung. Wir senden Ihnen auch gerne ein Exemplar auf Anforderung zu.

#### 8.3 Umwelthinweise



#### UMWELTHINWEIS

Das Produkt gehört nicht in den Restmüll. Gemäß dem ElektroG muss dieses Produkt am Ende seiner Lebenszeit ordnungsgemäß entsorgt werden. Bei Fragen wenden Sie sich an ihr Entsorgungsunternehmen.

### 9. Anhang

#### 9.1 Herstellererklärung



Hiermit erklären wir die Konformität des Produktes mit den dafür geltenden Richtlinien. Die Konformitätserklärung kann in der Firma eingesehen werden und wird Ihnen auf Anforderung zugesandt. Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

#### 9.2 EG-Herstellererklärung (Inverkehrbringer)

Der Errichter ist für die ordnungsgemäße Montage bzw. Inbetriebnahme und die Erstellung der Konformitätserklärung gemäß den EU- Richtlinien verantwortlich.

#### 9.3 Firmenanschriften

##### 9.3.1 Deutschland:

Simon RWA<sup>®</sup> Systeme GmbH  
Medienstr. 8  
D - 94036 Passau  
Tel.: +49 (0)851 98870 - 0  
Fax: +49 (0)851 98870-70  
E-Mail: [info@simon-rwa.de](mailto:info@simon-rwa.de)  
Internet: [www.simon-rwa.de](http://www.simon-rwa.de)

##### 9.3.2 Österreich:

Simon RWA<sup>®</sup> Systeme GmbH  
Aumühlweg 21 Top 313/314  
A - 2544 Leobersdorf  
Tel.: +43 (0)2256 64001  
Fax: +43 (0)2256 64070  
E-Mail: [info@simon-rwa.at](mailto:info@simon-rwa.at)  
Internet: [www.simon-rwa.at](http://www.simon-rwa.at)

##### 9.3.3 Schweiz:

Simon RWA<sup>®</sup> Systeme AG  
Allmendstrasse 8  
CH - 8320 Fehraltorf  
Tel.: +41 (0)44 956 50 30  
Fax: +41 (0)44 956 50 40  
E-Mail: [info@simon-rwa.ch](mailto:info@simon-rwa.ch)  
Internet: [www.simon-rwa.ch](http://www.simon-rwa.ch)

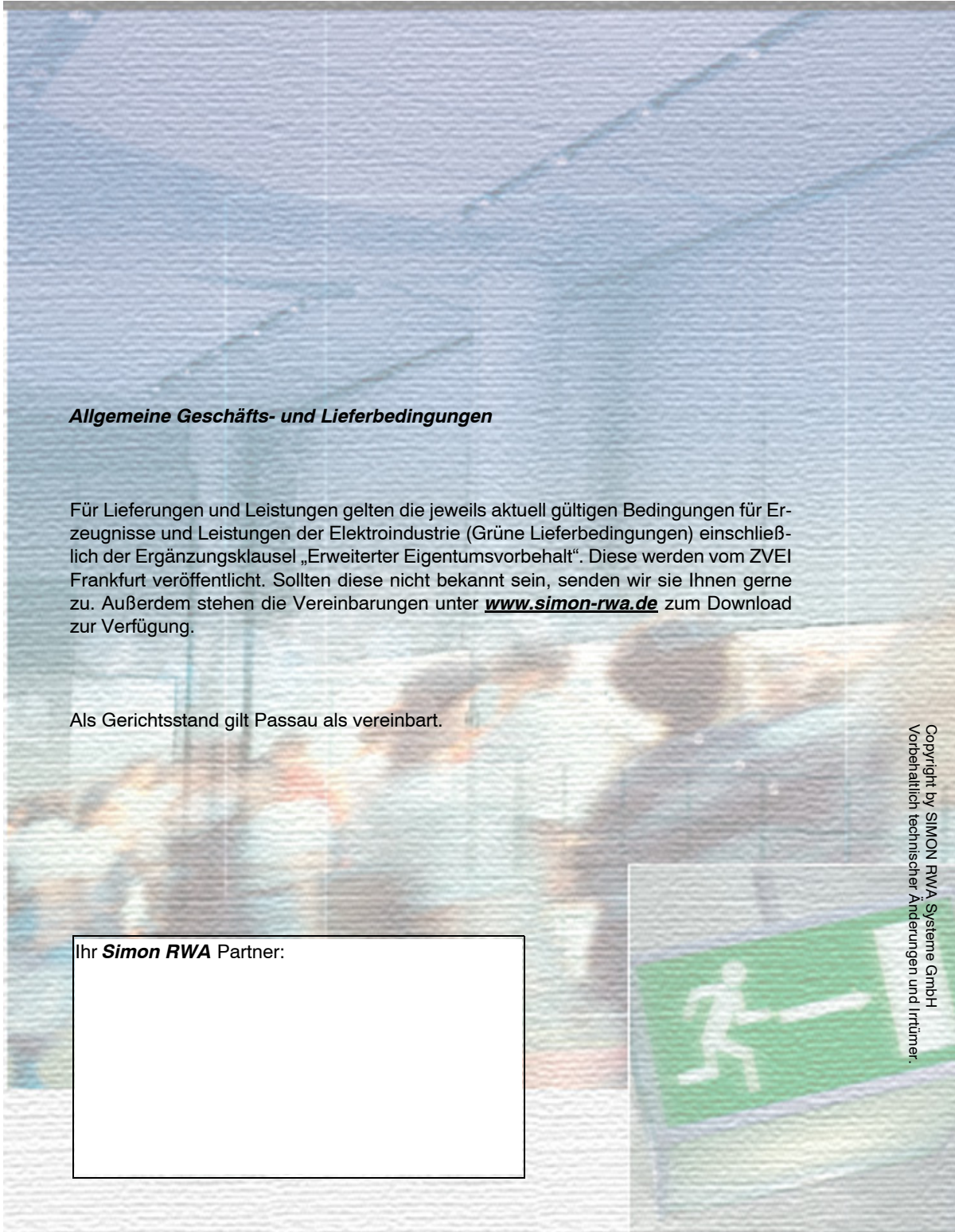
##### 9.3.4 Ungarn:

Simon RWA<sup>®</sup> Systeme Kft.  
Vezér utca 147 / D, III. Etage, Nr. 17  
H - 1149 Budapest  
Tel.: +36 (0)44 822 12 52  
Fax: +36 (0)44 822 12 03  
E-Mail: [info@simon-rwa.com](mailto:info@simon-rwa.com)

---

### **Anhang**

---



### **Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen**

Für Lieferungen und Leistungen gelten die jeweils aktuell gültigen Bedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie (Grüne Lieferbedingungen) einschließlich der Ergänzungsklausel „Erweiterter Eigentumsvorbehalt“. Diese werden vom ZVEI Frankfurt veröffentlicht. Sollten diese nicht bekannt sein, senden wir sie Ihnen gerne zu. Außerdem stehen die Vereinbarungen unter [www.simon-rwa.de](http://www.simon-rwa.de) zum Download zur Verfügung.

Als Gerichtsstand gilt Passau als vereinbart.

Ihr **Simon RWA** Partner:

Copyright by SIMON RWA-Systeme GmbH  
Vorbehaltlich technischer Änderungen und Irrtümer.